

Wandertrilogie Allgäu – Im Dreiklang mit der Natur

Wandern und das Allgäu gehören zusammen. Dies schätzen unsere Tagesgäste und Urlauber auch sehr und wandern in der Hügellandschaft über die Terrassen und das Voralpenland bis hin zum alpinen Hochgebirge. Mit dem neu geschaffenen Weitwanderwegenetz „Wandertrilogie Allgäu – Im Dreiklang mit der Natur“ ist es uns gelungen, diese Naturräume miteinander zu verbinden. Die Landschaft steht mit ihrer Geschichte im Vordergrund, sie wird an den verschiedensten Orten erzählt und inszeniert.

Entdecken Sie das Allgäu neu, die Landschaftsgeschichte lädt Sie ein: auf der Wiesengänger Route im Tal, der Wasserläufer Route der Voralpen und der Himmelsstürmer im alpinen Bereich. Ein durchdachtes Wanderwegenetz verbindet alles miteinander. Mit der Wandertrilogie Allgäu verfügt das Allgäu über einen Fernwanderweg, der dem Gast eine Fülle an Routen und Themen bietet und neue Maßstäbe im deutschen Wandertourismus setzt. So, wie auch die Allgäuer Radrunde als 450 Kilometer langer Rundradweg Genussradler sowie sportlich ambitionierte Gäste einlädt, das Allgäu zu erfahren. Wir freuen uns deshalb über die Auszeichnung des ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) zur ****-Qualitätsroute. Ob beim Radeln, Wandern oder bei der Übernachtung in unseren spezialisierten Gesundheits- und Wohlfühlhäusern: das Qualitätsversprechen der Marke Allgäu steht für nachhaltigen Urlaub mit echten Erlebnissen. Ausflugsziele und Einkehrmöglichkeiten, Sennereien, Feste und historische Städte sind immer einbezogen.

Dies und die Summe der vielfältigen Freizeitmöglichkeiten macht das Allgäu so abwechslungsreich – nicht nur für Urlauber, sondern auch für Einheimische.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Urlaub im Allgäu, von dem Sie auch zu Hause noch lange Kraft und Wohlbefinden schöpfen!

Bernhard Joachim

Geschäftsführer des Tourismusverbandes
Allgäu/Bayerisch Schwaben e.V.

Bernhard Joachim



Gebhard Kaiser



Liebe Leserin, lieber Leser!

Sie halten das neue „allgäu weit-Sommer-Magazin“ der Allgäuer Zeitung und der Heimatzeitungen in Händen, das erneut in Zusammenarbeit mit der Allgäu GmbH mit Sitz in Kempten entstanden ist.

Unser Dank gilt allen, die uns für diese Ausgabe mit Fakten und Fotos versorgt haben sowie unseren Anzeigenkunden.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihr Jürgen Rasemann.



Foto: Bernd Buchheid

Gebhard Kaiser

Aufsichtsratsvorsitzender der Allgäu GmbH

PR-VERÖFFENTLICHUNG

Allgäu



33 ORTE MACHEN MIT!

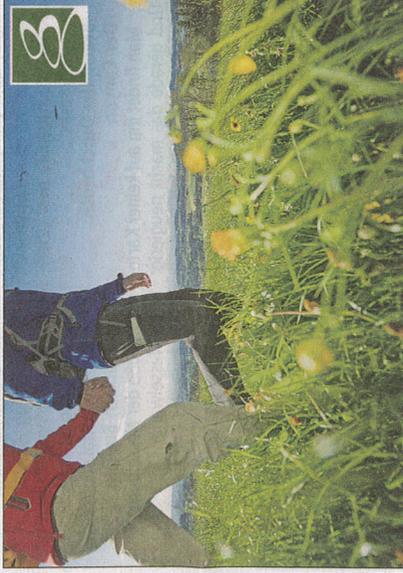
NEU!

Wandertrilogie Allgäu Im Dreiklang mit der Natur



Wiesengänger Route 388 km

Der Wiesengänger wandert im Westen des Allgäus durch die Hügellandschaft, oder im Osten und im Unterallgäu durch die Terrassenlandschaft. Er ist ein naturverbundener Wandereinsteiger, der einfach nur genießen möchte. Er bevorzugt daher leichte, landschaftlich schöne Wege. Dabei trifft er auf Drumlins, Altmoränen und Moore. Der Wiesengänger läuft eher längere Etappen – auch mehr als 20 Kilometer pro Tag sind für ihn kein Problem.



Wasserläufer Route 374 km

Der Wasserläufer ist der Erlebniswanderer der Voralpenlandschaft. Er hat schon einen stärkeren Anspruch als der Wiesengänger, sucht aber keine Bergabenteuer. Die Wasserwege und kleinen Wasserfälle im Westen des Allgäus begeistern ihn ebenso, wie die zahlreichen Seen im Zentrum oder im Osten der Region.



Himmelsstürmer Route 333 km

Der Himmelsstürmer ist der sportlich ambitionierte Wanderer, der in der Gebirgslandschaft seine Fitness und Ausdauer testet. Abgeschlossenheit und Natur pur sucht er in den höheren, auch schrofferen Gebieten der Gipfelwelten des Allgäus. Gerne lässt er sich von einem erfahrenen Bergführer in die Geheimnisse dieser Gipfel einweihen oder zu einem versteckten Bergsee führen. Da er viele Höhenmeter überwindet, sind seine Tagesetappen kürzer.



Geschafft: Nach zwei Jahren Planung- und einem Jahr Bauphase wird ein großes Projekt der Allgäu GmbH Wirklichkeit: die „Wandertrilogie Allgäu“. Hinter dieser Bezeichnung verbirgt sich ein Netzwerk von stolzen 870 Kilometern. Doch nicht nur das, mit der „Wandertrilogie Allgäu“ wurde ein völlig neues „Weitwanderwegenetz“ geschaffen, um neue Gäste für die Region zu begeistern. Denn: Wandern und das Allgäu gehören einfach zusammen.

Vielfalt des Allgäus

Das neue „Weitwanderwegenetz“ zeigt die gesamte Vielfalt des Allgäus – von der Hügellandschaft über die Terrassen und das Voralpenland bis ins Gebirge. Diese Landschaftsvielfalt ist charakteristisch für unsere Region und ebenso einzigartig für das Allgäu. Denn die Gletscher haben dafür gesorgt, dass sich auf relativ engem Raum viele Landschaftsbilder abwechseln.

In den letzten 15 Jahren sind in Deutschland eine Vielzahl von namhaften Fernwanderwegen konzipiert worden, die dem Wanderer für die jeweilige Region eine gute Orientierung bei der Auswahl seines Wanderzieles

bieten. In dieser Wettbewerbssituation hat sich das Allgäu der Herausforderung gestellt, mit einem innovativen und qualitativ höchstwertigen Angebot seine bedeutende Stellung im deutschen Wandertourismus zu belegen und weiter auszubauen. „Das ist uns gelungen“, sagt Projektleiterin Christa Fredlmeier. 33 Ortschaften konnten als Partner gewonnen werden. Sie haben die „Wandertrilogie Allgäu“ maßgeblich finanziert und gemeinsam umgesetzt. Das Projekt verbindet alle Partner.

„Wir bieten dem Wanderer ein Weitwanderwegenetz und nicht wie, meist üblich, eine Route von einem Ausgangspunkt zu einem Endpunkt“, sagt Bernhard Joachim, Geschäftsführer für den Bereich Tourismus bei der Allgäu GmbH.

Auf 49 qualitativ hochwertigen Etappen kann der Wanderer die wunderschöne Landschaft mit all ihren Facetten erleben. Je nach Vorlieben und physischer Kondition kann er sich seine Route zusammenstellen.

Das Schöne: Jeder Wandertyp findet seine ideale Tour – ob genussvoll durch die grünen Wiesen, abwechslungsreich auf mittleren Höhen oder sportlich über die Gipfel. Das Allgäu hat's!



Die Ausschilderung des neuen Allgäuer „Weitwandernetzes“ ist abgeschlossen. Auf 49 Etappen kann der Wanderer nun die wunderschöne Allgäuer Landschaft in all ihren Facetten erleben.

PR-VERÖFFENTLICHUNG

Streckenverlauf der „Wandertrilogie Allgäu“



Welche Profilierung zeichnet die Wandertrilogie Allgäu aus?

- Nicht nur eine einzigartige Landschaftsvielfalt bestimmt die „Wandertrilogie Allgäu“. Darüber hinaus erzählt die Wandertrilogie Allgäu die Geschichten unserer Region, die wir auf eine besondere Art und Weise erlebbar machen.
- Diese Geschichten werden lebendig in einer Vielzahl von Symbolen und Plätzen, die der Wanderer während seiner Tour Ort für Ort, Raum für Raum erleben und erwandern kann. Trilogieplätze und Themenstein lassen die Geschichten lebendig werden und jedes Wahrzeichen trägt in sich eine Geschichte.

Das Wahrzeichen

Das Wahrzeichen (Foto unten) ist Bestandteil des Start- und Willkommensplatzes. Als überdimensionales Steinmännchen konzipiert, lenkt es schon von weitem die Aufmerksamkeit auf sich. Das Fundament bildet ein Findling. Darauf befindet sich der blaue Allgäu-Würfel mit dem Signet der Wandertrilogie. Auf diesem Würfel liegt der Trilogie-Raumwürfel, der der Geschichte des jeweiligen Raums entsprechend entwickelt wurde und diese symbolhaft darstellt.

Den Abschluss des Steinmännchens bildet der Ortswürfel, der die individuelle Geschichte des Ortes visualisiert.

Die Symbole und Bilder, mit denen das Wahrzeichen spielt, werden in den Geschichten auf den Informationstafeln am Start- und Willkommensplatz erklärt.



Dieses Wahrzeichen steht am Flusschen Mindel in Mindelheim. Über dem braunen Findling aus Nagelfluhgestein befindet sich der blaue Allgäuwürfel. Darüber die fünf Säulen (Elemente) der Lehre von Pfarrer Sebastian Krepp. Ganz oben thront ein Zinnentum als Symbol für die historische Altstadt Mindelheims. Zu finden ist am Wahrzeichen am westlichen Altstrand.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.wandertrilogie-allgaeu.de

